

Inhalt

<i>Einleitung: Historische und systematische Grundlagen des Verhältnisses von Verfassung und Privatrecht</i>	1
1. Variationen des Themas	1
2. Die deutsche Variante	11
3. Widerspiegelungen in der Rechtswissenschaft	17
4. Der systematische Grund des Dualismus	24
5. Verbindungslien zwischen Verfassung und Privatrecht	30
<i>1. Kapitel: Die ursprüngliche Einheit von Verfassung und Privatrecht in der Französischen Revolution</i>	39
1. Die Verfassungstheorie der Assemblée constituante	39
2. Die historischen Voraussetzungen der Staats- und Gesellschaftsreform	44
3. Die Grundprinzipien der neuen Ordnung	50
4. Die Konsequenzen von Freiheit und Gleichheit für Verfassung und Privatrecht	55
5. Die Verfassungsentwicklung bis 1799	61
6. Die privatrechtliche Ausformung von Freiheit und Gleichheit der Person	68
7. Die Eigentumsgesetzgebung	75
8. Die napoleonische Wende und der Code civil	82
<i>2. Kapitel: Die Verbindung von traditioneller Verfassung und bürgerlichem Privatrecht in den Rheinbund-Staaten und Österreich ...</i>	89
1. Der Code Napoléon als Instrument der Angleichung des Rheinbunds an Frankreich	89
2. Die Rheinbund-Reformen als Vorleistung für ein bürgerliches Privatrecht	95

3. Die Verfassungsfrage in der Diskussion	103
4. Das Schicksal des Code Napoléon im politischen System der Rheinbund-Staaten	109
5. Die österreichische Reformära und die Kodifikationspläne	116
6. Das österreichische ABGB im Rahmen der politischen Reaktion ...	123
<i>3. Kapitel: Die wechselseitige Behinderung von Verfassung und Privatrecht in der preußischen Reformära</i>	131
1. Die Startbedingungen der preußischen Reformen	131
2. Die Verfassungspläne im Kontext der Reformpolitik	139
3. Die problematische Parallelität von Verfassung und Privatrechtsreform	146
4. Die Interdependenz von Verfassung und Privatrecht bei den Agrarreformen	157
5. Die Herstellung der Gewerbefreiheit als Gegenprobe	164
6. Das rheinische Recht als Verfassungersatz	172
7. Folgen der gescheiterten Verfassung	179
<i>4. Kapitel: Verfassung als Garantie des privatrechtlichen status quo in Süddeutschland</i>	187
1. Staat und Gesellschaft im süddeutschen Konstitutionalismus	187
2. Die privatrechtliche Bedeutung der süddeutschen Grundrechte	196
3. Die Organisation der Volksvertretungen als Vorentscheidung über Privatrecht	204
<i>Quellen und Literatur</i>	215
<i>Personenregister</i>	231
<i>Sachregister</i>	235